



Ausbau der Werkhalle Folienhaus

Im Sommer 2018

Nachdem der Umzug an den neuen Standort der Praktischen Fachkunde feststand, stellte sich heraus, dass uns ein zweiter Schulungsraum fehlte. Nach kurzer, intensiver Beratung mit Herrn Weckler vom Schulverwaltungsamt und Herrn Hill von der Stadtgärtnerei war unser Schulungsraum für den Gala-Bau gefunden: das Folienhaus im Südosten der Stadtgärtnerei.



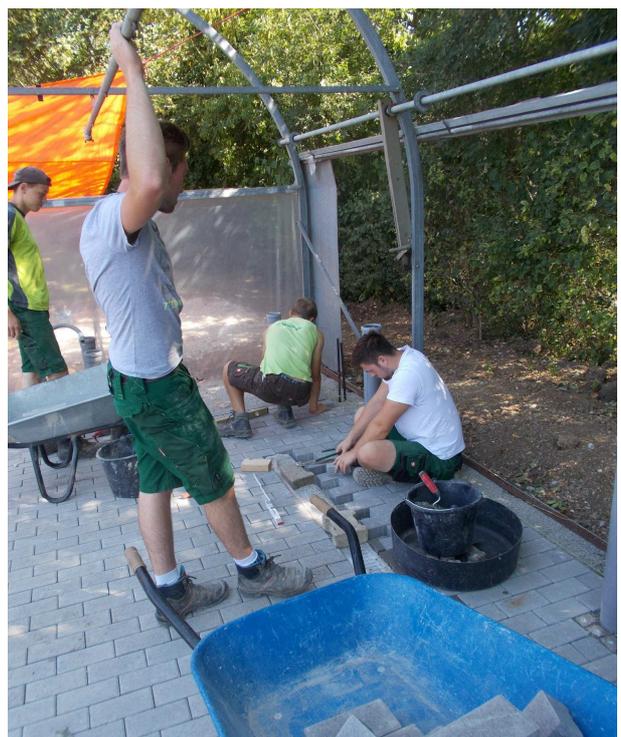
Da die Zeit drängte und die Sommerpause kurz bevorstand, musste ein Plan her. Wie können wir das über Jahre ungenutztes Foliengewächshaus zu einer Werkhalle für den Gala-Bau umbauen? Die Lösung war das Schlagwort „Eigenleistung“. Nachdem die finanzielle Seite abgeklärt war, konnte die Praktische Fachkunde zur Tat schreiten.

Mit unserer DaZ-Klasse (=Deutsch als Zweitsprache) begannen wir Ende Juni 2018 mit den Rodungs-

arbeiten in den Bodenbeeten der Folienhäuser. Der meterhohe Fremdaufwuchs war schnell beseitigt und den Aushubarbeiten stand nichts mehr im Wege.

In Handarbeit erledigten wir den Aushub für ca. 80 m² Belagsfläche und bauten ihn mit Schubkarren in den hinteren Teil des Folienhauses wieder ein. Verstärkung kam Anfang Juli mit der L2 GL 3T. In ihrer ersten Blockwoche arbeiteten 9 Azubis an den Fundamenten der Regale, an der Abgrenzung zum Bodenbereich sowie an der Verlegung von Versorgungsleitungen. Nach einer erfolgreichen ersten Arbeitswoche war das gemeinsame Grillen auf der Baustelle ein schöner Abschluss.

In der zweiten Woche kam die restliche Klasse zur Verstärkung für die Belagsarbeiten dazu. Die Verdichtung der Aushubsohle, der Einbau der Trag-schicht -auch wieder in Handarbeit- bis hin zum Abziehen der Ausgleichschicht und dem Verlegen





des Betonpflasters war für unsere Azubis im 2. Ausbildungsjahr kein Problem. So konnten wir nach 8 Arbeitstagen den Rohbau unserer neuen Werkhalle abschließen.

In der Sommerpause gelang uns in Eigenleistung der Innenausbau. Auch die neue Folie wurde noch rechtzeitig aufgezogen und unsere eingelagerte Ausstattung hatte dann wieder ihren Platz in der Werkhalle gefunden.

Es gibt immer noch einiges zu tun, aber mit entsprechenden Projekten im Praktischen-Fachkunde-Unterricht wird uns auch dies gelingen.



Es war ein arbeitsreicher Sommer 2018, aber nur mit der engagierten und motivierten Mitarbeit unserer Auszubildenden war dieses Projekt möglich.

Deshalb möchte ich mich hier noch einmal bei Ibrahim, Alhaji, Dembo, Tobias, Carol, Leon, Joe, Gergely, Justin, Ludwig, Sören, Sven, Felix, Fabian, Fabian, Lars, Thomas, Dominik, Hannes, Philipp, Alister, David, Otto, Stefan, Sven, Lars und Joachim bedanken.

Im Sommer 2018

Christopher Willmann

Technischer Lehrer der Praktischen Fachkunde